



Antrag zur SVV im Januar 2019

Bernau, den 24.12.2018

Zeitnahe Verbesserung der Busanbindung Lindows

Beschlussvorschlag

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, beim Landkreis Barnim um die kurzfristige Änderung der Linienführung der Buslinie 892 nachzusuchen, sodass alle Fahrten nach 7 Uhr über die Wilhelm-Weitling-Straße und Karl-Liebknecht-Straße erfolgen, unter Aufgabe des Halts an der Haltestelle Lindow.

Begründung

Entgegen der Absicht, die Angebote des ÖPNV für die Bernauer Einwohner zu verbessern, hat sich die Anbindung des Ortsteils Lindow mit dem Fahrplanwechsel Anfang Dezember 2018 drastisch verschlechtert. Die Haltestellen Karl-Liebknecht-Straße und Wilhelm-Weitling-Straße werden noch im Frühberufsverkehr stündlich bedient (Linie 869), danach nur noch mit 4 Fahrten am frühen Nachmittag, nur an Schultagen. Darüber hinaus wird nur noch die Haltestelle Lindow angefahren. Fahrgäste von dort nach Bernau müssen 24 Minuten Fahrzeit hinnehmen. Das stellt für Einwohner Lindows kein attraktives Angebot mehr dar, den Bus zur Fahrt zum und vom Bahnhof Bernau zu benutzen.

Ad hoc könnte das Problem wenigstens gemildert werden, indem die Busse der Linie 892 ab 7 Uhr generell über die Wilhelm-Weitling-Straße und Karl-Liebknecht-Straße geführt und die dort befindlichen beiden Haltestellen anstelle der Haltestelle Lindow bedient werden würden. Das brächte für die weitaus meisten Einwohner Lindows kürzere Wege, bei einer Fahrzeitverlängerung der Linie 892 um nur 2 bis 3 Minuten.

Beratungsfolge

A3, SVV

Péter Vida